Der Gesellschafter.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirt Ragold.

Mro. 38.

faufen

uere Steb.

empfiehlt

3 mifchen

ibener

urm

ung abgu-

hlotter

billig bei

3 bei

en

onbitor.

neiber. Baders, 7. Marg: blaccifers t. Beerb.

Rija.

Ericheint woderntlich 3mal und toftet balbiabrlich bier (obne Tragerlobn) 1 .K. 60 d, fur ben Be-girt 2 .K., außerhalb bes Bezirts 2 .K. 25 d.

Samslag den 31. 2Marg.

3nierationegebubr für bie Ifpaltige Beile aus gewöhnlicher Corrit bei einmaliger Einrudung u. 4, bei mehrmaliger je 6 d.

1877.

Bum Abonnement des Gefellichafters für bas II. Quartal laben wir freundlichft ein. Besonders wollen diejenigen, bie blos auf bas 1. Quartal abonnirt hatten, ihre Beftellungen jogleich erneuern, wenn in ber Zusendung bes Blattes teine Unterbredung eintreten foll.

Amtliches.

Ragolb. Diffrifts-Urat in Altenftaig betreffenb.

ter von Ulm in Altenftaig als practicirenber Mrgt, Bunbargt und Geburtebelfer niebergelaffen bat, murbe berfelbe bis auf weiteres als proviforifcher Difteitis-Urst von Altenftaig anfgeitellt, was hiemit gur allgemeinen Renntmig gebracht wirb.

Den 29. Marg 1877.

R. Oberamt. Guniner.

Mu die R. Pfarramter und Ortsfculs Infpeltorate.

Rachbem mir burch Erlag bes Ronigl. Confi-ftoriums vom 24. b. DR. Die Begirtsichulinfpeftion übertragen ift, fo erfuche ich bie verehrlichen Bfarre amter, bie auf Schulangelegenheiten bezüglichen amtlichen Schreiben an mich abreffiren ju wollen. Wegen ben bemnachft beginnenben Bifitationen bitte ich um balbige Einfendung ber Schulberichte.

Altenftaig, 29. Marg 1877. Ron. Begirtofcul-Infpettion, St. Bf. Megger.

bier gefdrieben wirb, foll man fich im Reichstanglers Unte uenerbings mit ber Frage beschäftigen, welcher Mobus anzuwenden fei, um fur alle Reiche Beamteu ben Begfall ber Bittmen-Caffen Beitrage herbeiguführen und bas Reich zu verpflichten, bie Berforgung ber

Bittwen feiner Beamten auf fich zu nehmen.

Aus bem Reichstage, 24. Marg. Man follte taum glauben, mas fich in ben einzelnen Schub laben eines großen Raffenidrantes, felbft wenn er feer ju fein icheint, fo an Rleinigfeiten noch gujammenfinbet! Schien boch ber große Raffenichrant bes beutiden Reiches fo ericopft ju fein, bag fich bei ber Aufftel: lung bes Etats ein Deficit von 26 Millionen beraus. ftellte. Soon bei ben vereinzelten Berathungen, melde ber Gtat biober erfahren bat, fanben fich bie und ba rinige Millionen, fo bag bas Gefpenft bes Deficits fichtlich abzumagern begann. Run hat ber Minifterials birettor, Berr Webeimer Oberregierungerath Dichaelie, in ber geftrigen Gibung ber Bubgeifommiffion noch eine Schublabe aufgezogen, in ber fid, Die Rleinigfeit pon 33 Millionen Mart vorfanb. Es find noch Refte ber frangofifden Rriegetontribution, Die gur ratenmeifen Bertheilung unter die beutschen Staaten gelangen foll. Wie fich beute bei biefer Mittheilung bie Sanbe ber Parteien fogleich oubstredten, um fie eingubeimfen, ober au touferviten im großen Raffenichrante für tommenbe Tage! Bebenfalls haben bie Ginzelregierungen ein Recht, bie unverzügliche Ueberweisung zu verlangen. 29as auch ihr Schidigal fein moge, jo ober jo tommen

ben find Bitr aus allen Theilen des Reichs in der mannichjache ften Weite, namentlich in der Form von Abressen, ichristlichen und telegraphischen Glüdwünschen, Gedichten, Compositionen, Bildern, Blumen und anderen sinntgen, zum Theil toubaren Spenden zugegangen. Städte und Dorzschlen, Corporationen und Bereine, Jest Genossenichaten und einzelte Perssonen aller Stände vaden fich beeitt, Mie die allgemeine testliche Stimmung des Tages zu zeigen, und nicht allein aus den Gentschen Genzen, selbst aus den seinzen Ländern dabe der deutschen Grenzen, selbst aus den seinzen Ländern dabe der deutschen Grenzen, selbst aus den seinzen Ländern dabe der deutschen Meiner in Liebe gedacht worden ist. Diese überseiten, Meiner in Liebe gedacht worden ist. Diese überseites sälle freudiger Wünnehe dat Mitr den Tag zu einem besonders weidevollen gestaltet. Umgeden von einem machtigen Kreise verdündeter und bestendeter Fürsten, dade Ichten Verdünderen der Werthändeter und bestachtet zu werden, aus diesem Bewußtein schope Ich neue krast, Kich der Gorge für die Wohltabet des Baterlandes zu midmen. In diesem Sinne mochte Ich allen senen Glüdwünschenden Weinen Daaf für Ihre Ausmechamteit lundgeden; Ich deanstrage Sie zu dem zweich, Borstedandes alsdald zur össentlichen Kenntnis zu beinigen. bringen.

Berlin, 24. Mars 1877. Bilbeim." Beritn, 28. Dears. General Ignatieff unb Gemablin find heute Mittag halb brei Uhr von Wien bier eingetroffen. Ignatteff begab fich unmittelbar nach feiner Antunft zu einer Confereng mit bem Reichstangler Gurften Bismard ins ausmartige Amt.

tanzler Fürsten Bismard ins auswärtige Ami.
Das Centrum bes Reichstages bat kurz vor Thoresichlus noch einen Antrag eingebracht, in welchem gebeten wird, die dom Reichstanzler angeerdnete Ermittelung ver Lage des Dandwerker und Arbeiterftandes niete Attwirtung treigewählter Bertreter desielben weiter auszudehnen. Insbesondere soll das religiös uttliche Leben der arbeitenden Bevölterung in Betracht gezogen werden, man will die Erwerberreiheit einschranten, das Berdaltus der Gesellen und Lehringe zu den Neithern regeln und terporative Berbände bestärworten, jodann sollen die Jadritardett gesellich bester als disder geschänt, jugendliche Arbeiter unter 14 Jahren sollen gar nicht, Francu nur in beschändem Rase zur Fabritarbeit zugelassen werden. Berner will man gewerdliche Schiedsgerichte unter Ritwirtung freigewählter Bertreter der Arbeiter eingelicht und die Gesehe über die beziehnsplichtigen Gewerde, insbesondere den Betried von Gase und Schanswirtbichatten anderweit geregelt wissen. Eine weitere Forderung betriff de Revision des Gesehabs über die Bertrieb von Bergwerten und gewerdlichen Anlagen. Seldswerftandlich soll dann aus Grund der angestellten Ersbetungen ein Gese ausgearbeitet werden, das auf eine geseignete Abanderung der Gewerderordnung Bedacht nummt. Wan siedt, die Rachfolge, welche das Borgehen der Kontervallen wachgerusen, wied nas eine Bertieten wachgerusen, wied nas eine Bertieten wachgerusen, wied nas den Beg gemacht und nacht welche Keichspartet sich aus den Bestieten von Bertieten das gemacht und betweiten wachgerusen, wied nas eine Bestieten wachgerusen, wied das Borgehen der Kontervallen Betuiten wachgerusen, wied nas eine Bestieten wachgerusen, wied das Borgehen der Kontervallen und den Erbeiten wachgerusen, wied das Borgehen der Kontervallen und den Erbeiten wachgerusen, werd nach den Bertieten den Bertieten der Bertieten von der der der der den wan nebt, die Nachfolge, welche bas Borgeben ber Rontervativen wachgerusen, wird immer lebhafter. Zuerst hat die
beutiche Reichspartet fich auf ben Weg gemacht und nun
marichtet die ultramontane Fraktion mit stegenden Jahnen
binterbrein. Jeder will abandern und nochmals abandern.
Am liebsten freilich wurde wohl die Viederzahl bieser abanberungsischtigen Derren die gange Gemerveordnung bergetrattetten, bag nichte mehr bavon übrig biever.
Dem Ausbestreit, bit non Getten ber Meichefan-

Dem Bundesrath ift von Seiten bes Reichstang leis ber Emmurt eines Grieges porgelegt worden, wonach bem Ratter ein Theil bes Reingewitmis aus bem Generalftabewerte über ben Rrieg von 187071, im Betrag von 30,000 de jur Berfagung genrut merben foll. Die Gumme foll gur Errichtung einer Stiftung im Intereffe bes Generalftaba bes beutigen Seeres und zwar gut Beforberung militar-wiffenfagit licher Zwede und ju Unterftugungen bienen. Die Bermalnung berfelben und bie Bermendung ber Ertrage erfolgt burd ben Chef bes großen Generalitabs nach Maggabe ber bom Raifer genehmigten Stiftungourfunde,

Raifer Bilbeim bat an feinem 80. Beburtetage feinen Beibargt Dr. Lauer gur "Ercelleng" ernannt, meil Gie mich fo errellent weit gebracht." Außerbem bat er ihm eine Schenfung von 150000 Mart gemacht. Das finbet nun Dr. Lauer gang excellent,

A. v. Berner's. Raifer Brotiamation, bas su statten. Bis zur Erledigung ber Frage, mas die letteren beschließen, kann ber Reichstag keinerlei Dispositionen barüber treffen.

Berlin, 27. Mari. Der bem "Reichs Anzeiger" veröffentlichte Erlas des Kaisers an den Jurften Bismard
bat jelgenden Wortlante "Der Tag, an welchem Ichem Ichem Ichem gefwnichten Galerie des glaces (Spiegeisal)
achtzigites Lebensjähr vollendete, bat im deutschen Volle Beweise berfelBich tief rührende Toeilnahme gesunden. Die Beweise berfel-

Armee einige Bertreter von jedem Regiment und die sammts lichen Jahnen nach Bertailles beordert worden. Gesang und Gottesdienst letteten die Zeier ein; dann verlas der Kaiser die Ulttunde über die Bertandigung des Kaiserreichs, und Bismard verlas die an das deutsche Bolt gerichtete Proflamation, die mit den denkurdigen Worten schlege: "Uns aber und unseren Nachfolgern an der Kaliertrene wolle Gott versleiden, allezeit Mebrer des deutschen Reiches zu sein, nicht an triegerischen Eroberungen, iondern an den Gutern und Gaben des Friedens auf dem Gediete nationalen Boltischt, Freiheit und Gestitung." Darauf rief der Größerzog von Baden: "Doch lebe Geine Majekät der Kaiser Wildelm!" Die Musik siel mit heil Die im Siegerkrang ein, das Lebe-bochrusen der Anwesenden und der Gesang durchbrausten den Saal. Das ist der Augendlich, den A. v. Werner's Bild darstellt. Auf einer mit grünem Zuch bededten Erböhung zur Linten sieht der Kaiser, umgeben von allen damals in den Saal. Das ist der Augenblid, ben A. D. Werner's Bild batstellt. Auf einer mit grünem Tuch bedeckten Erböhung zur Anten steht der Naiser, umgeben von allen damals in Berjailles anwesenden Berwandten und Kürsten, sinter im ein Fahnenwald; et lauicht mit ernst dewegten Antlid dem Jockut, den sein Schwiegeriodn soeden mit erdobener Dand ausdringt und in den die gange Bersammlung subelind, mit geichwungenen helmen und Schwertern, einstimmt. Am Auße der Eprade neben Bismard, der die Protlamation noch in der dand balt, und Moltte. Jonen schließt sich ein Gewirr der verschiedenartigsten Kriegererscheinungen an, Bersteter der Armee, unter idnen vereinzelt auch einige Beamte des Knisers in dhegerlicher Tracht, an der rechten Ede der Maler selder, ein wahrer Anduel von Menschen, Kopf an kopf, so das dem Einzelinen laum möglich ist, die dand zu erdeben. Man glaudt den kraufenden Judelruf zu dören, man sieht es diesen sonst so ernsten, seht von der Begestles rung sortgerissenen Mannern an, das sie die ganze Bedeutung virzes Augenblick süblen und ihr ungehinderten Ausdrung virzes Augenblick füblen und ihr ungehinderten Ausdrung geben wollen. Eine schöne und ehrenvolle Aufgabe sür einen Künstler, ein soldes Bild zu malen, das unter den geschichtlichen Dentmalen der Entwicklung Deutschlands sieten Ausdrund geben wollen. Eine schöne und ehrenvolle Aufgabe sür einen Künstler, den gebanden 25 Juh lang, wird wohl dalb dem Aubilitum und der Artitt zugänglich gemacht werden; wir wollen alss (jagt die Teid, der wir Obiges entnommen), der lebstein nicht vorgreifen. Beraussichtlich wird sie zugeden müssen, das hier eine der schwersten Aufgaben in meisterhafter Meise gelöst ist.

Der "Reichs Ungeiger" veröffentlicht ein Rach. trageverzeichniß folder boberen Lebranftalten, welche jur Andstellung giltiger Beugniffe über bie miffen-ichafeliche Befabigung fur ben einjahrig freimilligen Militarbienft berechtigt finb. Unter benjenigen Bebra anftalten , bei welchen bas Befteben ber Entlaffungs. prafung jur Darlegung ber miffenichaftliden Befabigung gefordert wird, befindet fich aus bem Ronigreich Wurttemberg Die Baulus'iche wiffenfchaftliche Bilbungsanftalt auf bem Solon bei Ludwigsburg. - In einem Bergeichniß berjenigen Lehranftalten, welchen provijorifc gestattet worden ift, giltige Beugniffe über bie miffen. fcafiliche Befahigung für ben einjahrig-freiwilligen Mittarbienft auszuftellen, befinden fich 1) Lygeum gu Cannitatt, 2) Reatanftatt bafeibft, 3) Lygeum gu Eg-

Cannitan, 2) Realanstalt baselbst, 3) Lyzeum ju Eglingen, 4) Real-Lyzeum zu Omund.

Berlin. Rach zwanzigiähriger tinderloser Ehe wurde die fran eines bestigen Arbeiters, der ebenso wie seine Halle in sehr vorgerücken Jahren steht, vor weingen Tagen von Zwillingen entdunden, ein Bortommuns, welches gewiß als ein seltenes bezeichnet werden muß und das vielleicht auch geeignet ist, dier und da neue Hosnungen auf bisder ausgediedene Elternsenden zu erweden.
Frankfurt, 29 März. Gine biestge Buchdandlung hat ibren nunden mittelst Eirelufen den gegeigt, sie würde fürberhin die "Gartenlaube" wegen ihrer undrittlichen Tendenzund, weil keine Aussicht vordanden set, daß sie sich in Jutanit bestere, nicht mehr vordenten. Agenthamer und Berleger der "Gartenlaube" baben bieserhalb wegen Beleizbigung burch die Frese gegen den detreffenden Buchhändler bei der Strastammer Riage erhoben; Termin steht im nächsten Monat un.

23 icn, 27. Marg. In unterrichteten Rreifen bezweifelt man, daß ber Berfuch Ignatieffs, gemeinidjutilich mit Geaf Audraffe neue Grundlagen für eine erftanbigung mit England gu finben , Erfolg baben

Wirn, 29. Mary. Die "Bol. Corr." melbet and London von heute: Nach verfchlichen Nachrichten bat ber geftrige Cabinete Confeit die Gegenvorschlägs Auklands im-Besentrichen angenommen. Die Bauptichwierigkeit in Bezug auf die Abrahungs Frage ist prinzipiell als besertigt zu bestrachten. Die Berathungen wegen Redigirung des Protostolls find im Juge.

Wien, 29. Mary. In Bestätigung ihres Londoner

Begen bes Ofterfeftes ericbeint am nachften Dienftag tein Blatt.

Telegramms wird ber "Bol. Corr." telegrapbijd von beute gemeldet: Auf Die tategorifde Aufforderung bes ruffifden Cabinets an die englische Regierung, binnen fun Tagen ibre Antwort bezüglich ber Protofoll-Frage ju ertbeilen, bat ber gestern stattgebabte Ministerrath in London feine Genetatbeit ausgesprochen, bas Protofoll unter Acceptional ber eutwicken Faffung ju figniren und die Abruffungs Frage fallen gu laffen.

Graf Barry v Arnim ift nach ben letten Radrichten aus Rigga fo bebentlich frant, bag wenig Soffnung far feine Biebergenefung bleibt. Der Rrante foll geiftig außerordentlich niedergebrudt fein.

Spalato, 21. Darg. Geit geftern mirb unfre Stadt burd einen foredlichen Borfall in Angit gefest Giopanni Tomic, Sausbefiger in ber Borftabt Borgo Grande, gegenüber ber Bjartfirche Ganta Eroce bat geftern Mittags in einem Buthanfall bein Weib berart vermundet, bag basfelbe beate frub geftorben ift. Der Unmenich bat ferner feinen eigenen Bater erftochen, MIS feine Berhaftung im Baufe bes Radmittage pon ber Stadtpolizei verfucht murbe, batte fich ber Bahn finnige bereits in feinem Saufe verfcangt und fcog auf feben Borübergebenben. Richmittage um 3 Uhr tam ein Buriche von ca 20 Jahren vom Gelbe burch bie Gaffe. Der Butbenbe ftredte ibn mit einem Edug nieber. Um 6's Uhr Abenba lag ber Leidnam bes armen Buriden noch auf ber Morbitelle, ba fich Ries mand in bie Rabe magte. Gine Frau, Die in tie Rabe bes gefährlichen Saufes tam, erhielt einen Ochug burch ben Unterfiefer. Das zweifahrige Rind bes Bahnfinnigen war im Saufe gurudgeblieben. Der Bfarrer von Santa-Eroce, Don M. Bruelovich, ein Befannter bes Tomic, verfucte im Laufe bes Radmittags bie Berausgabe bes Rinbes ju erlangen. Der Buthenbe verweigerte biefelbe, bat aber heute frub 4 Uhr eingelne Rorperibeile bes gleichfalls gemorbeten unfdulbigen Opfere gum Benfter binausgeworfen. Babrent ber Racht entitoben bie meiften Bewohner ber Waffe, in welcher bas Sans bes 2Babufinnigen ftebt, ber gwei Bewehre, einen Revolver und viel Munition bat, ans ihren Bohnungen. Bente murbe abermale ein ftabtis ider Boligift am Ropfe burd einen Ricocetteidug vermundet. Seute, um 4 Uhr Rachmittage, ift ber gange Saujerfompler burch Genbarmerie abgeiperrt. Gin breifacher Doeber bat bereits 30 Stunben mitten in ber Stadt ber balmatinifden Boliget Erot geboten! Ge ift bies ein charafteriftifches Streiflicht fur bie hiefigen Buftanbe "Dan muß, wie ber Begietshoupt mann Rufchig ertfarte, bem Rarren nicht in Die Rabe geben, bann ichießt er and nicht." Die Begirtshaupt mannicatt bat in Bara angefragt, ob ein Gebranch ber Schufimaffe gegen ben Buthenben gestattet fei, bat aber eine verneinenbe Untwort erhalten. Die abenteuerlichften Blane, bes Miffethatera habhaft gu werben, treten auf. Man will ibn mit Ammoniat-Batronen beichießen, Reueriprigen anwenten, bet Bfarrer von Santa-Croce follte mit ber Softie qu ibm geben Bejagter Pfarrer antwortete inbeffen: Bas mare bamit gu erreichen? Der Definer ber Rirche von Schießers geht, fist seit dem gestrigen Ave Maria auf dem Thurm und schreit um Brot, weil er nicht bon einer Lähmung der unteren Gliedmaßen und der hinauszutreten wagt. Die hier garnisonirenden Kaiser- jäger, Tiroler, reichen bei ihren Ofsizieren eine Betition um die andere ein, den "Gradl" sangen zu dürsen. So Karz. Einem Wanscher bei Brüsser. Bastar Laconeren bei Brüsser. Bost und Ladung 8 libe Morgens die Reise um die ungläckliche Wittwe des Kaisers War von Merito, sagtere und volle Ladung.

noch jest auf jebe Rreatur und jedes genfter auf 500 Schritte unbeiert fort.

Soldan. Der Aberglaube unferer niederen Beoblferung bringt zuweilen auch Rugen. Mus einem Bimmer, beffen Thure, weil der Schluffet verloren gegangen, vernagelt worben mar, wurden einem herrn B. ous einer Rommobe 350 Dit, gestohlen Der Beftoblene, ber feine Leute mohl tennen mochte, brobte bamit, bag er fich an bie berühmte Babriagerin R. in Rargum wenden werbe; biefelbe weibe ben Dieb beberen, jo bag ibn innerhalb 14 Tagen ber Teufel. boten folle. Er madte fic and auf ben 2Beg gu ber angeblichen Bere. Rind turger Reit icon tam ibm ein Bote mich, welcher ibm mittheilte, bag bas Belb wieber ba mare. Und bas batte auch feine Richtigfeit; aus Angit por bem Teufel hatte ber Dieb bas ente wendete Gelb gurudgebracht und an einer in bie Mugen fallenben Steile niebergelegt.

Mus Grag wird gemelbet: Mm Freitag hat fich am Sologberg ber penfionirte Gelbmaricall-Lieutenant Johnun Robm Gbler von Reichsheim erichoffen. 216 Urfache wird Geiftesfibrung angegeben. In Defter reich icheint ber Gelbftmorb unter ben hoberen Militars

nachgerade epibemifch gu merben.

(Ein gahmes Duell.) Bor menigen Tagen murbe in Devieczin ein Duell ausgetragen, bei welchem bie Rugel am Rode bes einen Schuben fleben blieb. Giner ber Secundanten (ein Apothefer) hatte nemlich bie Biftolen ftatt mit Blet, mit einer bleifarbig angeftrichenen Latwerge gelaben. Das nachahmungsmurdige Duell fand gwijden einem Rotar und einem Schulmeifter ftatt.

Spanten erhalt eine nene Lanbesmutter. Bon ber Erfonigin Siabella ift im Batitan namlich ein eigenhanbiges Schreiben eingelaufen, in welchem fie bem Bapfte bie bemnachftige Berbeirathung ihres Cohnes, bes Ronigs Alfons XII. mit bee Tochter bes Bergogs von Montpenfier anzeigt. Bind XI. antwortete bies rauf mit einem anderen Briefe, in welchem er bie Brautleute begludmunicht und benfelben gu ihrer Soch geitsfeier ein reiches Angebinde verfpricht.

3m Laufe bes bevorstehenben Commers wirb bas reiche, ausgebehnte Getreibegebiet bes füblichen Sibiriens fich jum erften Dale bei ben Getreibes lieferungen nach England betheiligen, felbitverftanblich wenn ber Rrieg nicht ingwijden einen Gtrich burch Die Rechnung macht Es eröffnet fich hierburch, eine Ronturreng, Die fich auf bem Betreibemarft fehr balb fublbar machen burfte. Ju Ejumen find bereits beionbers ftart fonitruirte Schiffe im Ban begriffen, welche je mit 60,000 Scheffel Betreibe belaben ben Db binab bireft burch bas Gismeer nach London perlaben merben follen. Damit burfte fich ber Rheberei eine gang neue Babn erichließen, welche fich auch ber bentiche Export nicht entgeben laffen follte Bebarf und Breife find in Gibirien enorm, und bie gabrten tonnten fich beffer lobnen, ale manche anbere.

ichlege alfo Stopanui Comic mit feinen guten Gewehren | ift aus ftillem Babnfinn in Tobfucht verfallen und ihrem Enbe nabe

210 ber General Janatieff nach feiner Rudfebr aus Conbon von feinen Befuchen in bas Sotel bu Rhin gurudfehrte, fand er, wie ber Barifer "Rigaro" ergablt, auf bem Tifche bes Salons in einer Blumenthumerin bes hotels, Fran Mercier, rufen und fragte: Ber bat bas bergeitellt? - 3d felbft, Erzelleng, antwortete die Birthin, ber Delgweig ift bas Sinnbilb bes Friedens, ben alle Belt erfebnt. - Alle Belt, mit

Ausnahme ber Englander, entgegnete der General.
Ronftantinopel, 28. Marg. Die Rammer bat geflern in nicht öffentlicher Sigung die Abreffe als Antwort
auf die Ebronrede berathen. In berfelben wird abfolut jede Einmifdung bes Auslands in die inneren Angelegenbeiten ber Turter jurudg wiefen und bie hoffnung ausgeiprochen, baß Gerbien megen bes ibm gemabrten Friebens bantbar fein werbe. Ueber ben bie Berbandlungen mit Montenegro betreffenben Buntt ift bie Beratbung auf morgen vertagt

Der nordameritaniide Brafibent Sages führt fein Brogramm ber Berfohnung tonfequent burch. Rachbem er in Die Ren einen Demofraten bes Gabens in fein Minifterium berufen, bat er bas Umt eines Marichalls (etwa bem Polizeibireftor entfprechenb) bes Diftrittes Rolumbia, in welchem Rreife Bafbington liegt, bem fruberen Genator Freberif Douglas, einem Reger, übertragen. Douglas ragt unter feinen Stammedgenoffen allerdings gewaltig bervor. Er ift feit langen Jahren ber anertannte und begeifterte Bortame pfer fur Die Bebung feiner Race, ein tuchtiger Bolititer, ein glangenber Rebner, ein flarer Ropf und ein burch und burch ehrenhafter Dann. Die Stellung gilt, ba ber Diftritt Rolumbia ein felbftftanbigerer, nur unter ber Bunbedregierung ftebendes Gebiet ift, fur eine michtige und ihre Befetung burch einen "farbigen Gentleman", wie bie Reger fich gern genannt boren, wird nicht verfehlen, bei ben Schwarzen eben folche Freude ju erregen, wie bie De Ren's bei ben Demofraten. Aus biefen Granben entbehren auch alle iste: ruchte, welche über etwaige gewaltfame Dagregeln aus bem Staate Louifiana bieber tommen, ber Begrunbung und ber Bahricheinlichteit. Grafibent Sages wirb gwifden ben beiben bie Gewalt für fich in Unipruch nehmen, ben Gouverneurs Bratendenten bem Republi: taner Bocharb und bem Demofraten Ricolls gu ente icheiben haben. Bie er aber and enticheiben mag, Die verlierende Seite wird, nachbem er fo viele Bemeife volligfter Unparteilichfeit gegeben, gern und rubig fic babei beicheiben.

Mllerlei.

- Gine Dame marf in einer Befellicaft bie Grage auf; Ber in ber Regel fluger fei, bie Danner ober bie Frauen? und erhielt barauf bie zweischneibig e Antwort: "Die Frauen; benn biefe beirathen Manner : die Manner aber frauen.

Amtliche und Privarimerantmachungen.

Ragolb. Babbelbaume-Berfauf.

Mm nachften Montag (Oftermontag) ben 2. April b. 3., Rachmittags 1 Uhr,

merben bie an ber Freubenftabter Strafe, junachft bem Spital, ftebenben Bappel baume von ber Stadtgemeinbe bem Bertauf ausgeboten. Die Baume find pon bebeutenbem Durchmeffer, beghalb gu Sagtloben geeignet.

Bufammentunft bei bem Spital, Stabtpfleger Beber.

Ebbaufen. Stangen-Verkauf.

Mm Donnerftag ben 5. April b. 3., Mittogs 1 Uhr, Tommen aus bem Gemeinbewald Raltenau 500 Gind febr icone Sopfenftangen und

100 Stud Bounftangen jum Bertauf. Den 28. Dar; 1877.

Schultheißenamt. Riethmüller.

Mitenftaig Stabt. Bergebung bon Platten= boden betr.

Die herstellung von Plattenboben im obern Schulhaus, im Ueberichlag von 102 de mit 5,7 cm ftarten Blatten, und im Raufhaus, im Ueberichlag von 113 de mit 8,5 cm farten Platten wird am Mittmoch ben 4 April,

Bormittage 11 Uhr, auf bem biefigen Rathhaus in Attorb gegeben. Liebhaber find eingelaben. Grabipflege.

> Bornersberg. Gläubiger=Mufruf.

Diejenigen Glaubiger, welche bei Bittme Brofamte babier eine rechtliche Forberung gu machen baben, weiben aufges forbert, biefelbe langftens bis 10. April b. 3. bei ber unterzeichneten Stelle eingureichen.

Soultheißenamt. Mohrhardt.

Schafweide-Verpachtung.

Muf bie biefige Schafweibe finb auf biefen Com: mer noch 30 Et Schafe jum Huf 3 ichlageneiforber-

lich. Lufttragenbe merben auf Montag ben 2. April, Rachmittags 2 Uhr, gur Berpachtung auf bas Rathegimmer

eingelaben.

Den 22. Mary 1877.

Soultheißenamt. Rothfuß.

Balbborf, Oberamts Ragolb. Gläubiger-Aufruf.

Es ift mit Grund angunehmen, bag beforgt. ben Erben ber Chefrau bes 3afob Suifel, Taglobners von bier, nicht alle Berbinb: I liche Artifel entsprechend billiger.

lichfeiten befannt finb, weghalb alle, welche an bie Suifel'ichen Cheleute Anfprache ju machen haben, hiemit aufgeforbert werben, folche innerhalb 14 Tagen, von beute an gerechnet, bei ber unterzeichneten Stelle geltenb ju machen, mibrigenfalls fie es fich felbft juguichreiben haben, menn fie bei ber in nachfter Beit gu fertigenben Realtheilung nicht berudfichtigt werben.

Den 29. Marg 1877. Waifengericht.

> nagolb. Spazierstöcke, Cahackspteifen, Cigarrenspike,

fomie noch verichiebene Dreherei Artitel in großer und iconfter Auswahl und gu außerft billigen Preifen empfiehlt beftens Bill. Beng.

Meparaturen werben immer fogleich

Bieberverfanfer erhalten fammt.

ins Walb Rufammen

SS. wird in E Lan

36 seig bei mir au Preis abg stalifup

geichnet f

Musichneil

Sex

Wegen bier ift be nete gejon ber freque Ortoftrag

Unwesen Of

auf hieft Bertauf ; Dasfel 1) Einem Schen gewöl nerei, Regel gerech 2) 3 Mr

unb 2 1 30 4) 1 5. Bemet gutem ba und fehr Aut g bes Orti Wirthschi Es fan

fichert m

Sans

1 5.

wärtiger ftatte un herzlich

Garti beit geret gutfocher empfiehlt ligen B

Borgi



len unb tüdlebr

otel bu figaro" Humen= Eigen: fragte: gelleng, innbilb elt, mit

rral. bat geolut jebe enbeiten procen, bantbar pertagt

s jührt burd. Sübens t eines nd) bes hington einem Stam: ift feit

olitifer, n durch gilt, ba e unter ür eine arbigen boren, n folche

dorfam:

Demo: alle Wes ein aus undung 8 wird Iniprud Republi: Bu ente

a mag.

Bemeife

thig pla haft bie Manner bneibig e

Ranner ; mpfidiff en Llepo gegangen bestimm : bie Reise t 96 Pas:

e, welche Infprüche geforbert gen, von eichneten igenfalls en, wenn rtigenben

werben.

gericht.

ei Urtifel I und gu t beftens Beng. r fogleich

n jämmt:

Die auf Oftermontag ben 2. April, Mittags 1 Uhr, ins Balbhorn in Ebhaufen bestimmte Bujammentunft ber

DD. Orisborsteher 2c. mird in Erinnerung gebracht. Stabtidultbeiß Geegen.

> Magolb. Laudwirthichafiliger Begirfe-Berein.

36 zeige an, bag fammtliche Sorten Kunstdünger

bei mir auf Lager find und um ermagigten Breis abgegeben merben.

Ralifuperphosphat gemifcht, ausgegeichnet fin Sopfen-Pflangungen beim Musichneiben.

Blider, 1. Getr.

Bottelfingen. Berichtsbegirts Freudenftabt. Shildwirthshafts= Berfauf.

Pegen Abzugs von bier ist der Unterzeich-nete gesonnen, sein an ber frequenten hiefigen Ortsitrage gelegenes Unwefen am



Oftermontag ben 2. April, Rachmittags 1 Uhr, auf hiefigem Rathhaus öffentlich gum Bertauf zu bringen. Dasfelbe befteht in:

1) Ginem zweistodigen Bohnhaus mit Scheuer, mehreren Stallungen, 2 gewolbten Rellern, Branntweinbrens nerei, Denig, 1 Schopf, 1 überbauten Regelbahn, mit binglider Birthidafts= gerechtigfeit, bas Wirthshaus g. Tranbe, 2) 3 Mr 46 Dm Gemulegarten beim

Dans. 3) 1 S. 56 Ar 85 [m Garten, Wiefen und Meder in ber Dorfwiese, worauf

1 Botafchenhutte ftebt. 4) 1 5. 99 [m Strenplat im Sarbt. Bemertt wirb, bag bas Webaube in gutem baulichem Buftanbe fich befinbet

und febr geraumig ift. bes Orte und fteben arrondirt an bas Birthichaftegebaube an.

Es fann fomit einem fleifigen, ftreb. famen Manne eine fichere Erifteng guges ficert merben.

Den 25. Marg 1877.

Briebrich Rirn 3. Traube. Ragold.

Danksagung.

Fur bie vielfeitige, thatige Theilnahme, welcher fich mein geliebter, fel, Bater Chrift. Gottfried Tafel mabrend feiner langen, ichmerglichen Rrantheit erfreuen burfte, fowie fur bie gablreiche Begleitung biefiger und auss martiger Freunde gu feiner letten Rube= fatte und ben troftreichen Wejang banft

> ber Sohn Gottfrieb Eafel.

Mitenftatg. Alle Gorten

Garten- & Gemufe-Samen,

emigenn. breiblattrigen Mieesamen, beit gereinigten na annariousamhom. gutfodenbe Erbsen & Linsen empfiehlt in iconer Baare und gu bils ligen Breifen

C. 23. Lut.

Borguglichen

Sameiser: Bakiteinkas Dbigem. I fonftiges Gefdirr.

nagolb. Danksagung.

Gur bie vielen Bemeife liebe boller Theilnahme, welche mir mabrend ber langen Rrantheit unferes lieben Gohnes unb Brubers Buftav erfahren burften, für bie pielen Blumensipenden und die gablreiche Brichenbegleitung, fowie fur ben erhebenben Bejang bes verehrlichen Rirchengesangvereins und ben herrn Eragern fagt im Ramen ber trauernben

> ber Bater Stabt Mecifer Bochele.

Magolb.

Durch verbefferte Einrichtung bin ich in ber Lage, vom 1. April a. c. an meine Schnittlöhne

Sinterbliebenen tiefgefühlten Dant

wieber herunterfegen gu tonnen, und em pfeble ich mich meinen werthen Runben unter Bufid erung prompter und reeller

Bebienung beftens. Gug. Luftnauer.

Bilbberg. Gicht-Watte, Senf-Papier, Urnica-Pflafter, Theer-, Carbol- & Borax-Beife, Liebigs's Aleisch-& Malz-Extract, Rinder-Mahrung,

frangoftschen Champagner, Soda-QBaffer, Rum, Mrak, Hunnadi-Janos-Quelle, Peter Moller's Dorfch-Leberthran

B. Stoll, Apothefer.

Rohrdorfer Natur-Bleiche.

Bir erlauben und biemit bie höflichfte Angeige gu machen, bag wir in nachiter Beit mit maren beginnen merben



gefälligft anvertrauten Wegenftanbe gur besten Bufriebenheit unferer werthen Runben icon und gut gebleicht wieber gurudgugeben.

Roch bemerten wir, bag an Sonnund Refttagen weber Bleichwaren ange= nommen noch abgegeben werben. Rohrborf, 16. Marg 1877.

Gebrüder Durr, Pleiche=Befiger.

Unfere Berren Mgenten, melde wir mit recht vielen Auftragen gu beehren bitten, finb :

Berr 28. Beitler, Raufmann, Ragolb, C. 2Balg, Raufmann, Altenftaig,

2B. Morlod, Raufm , Satterbach, 2B. F. Reichert, Rim., Wilbberg, 28. Bibmann, Raufmann, Unter-

jettingen, G. Gutefunft, Raufmann, Bialgrafenweiler,

6. Berner, Raufmann, Bonborf, 30h. Sanfelmann, Goubmacher, Simmerefelb,

Johs. Rall, Raufm., Reubulach, &. Beintel, 3. Lamm, Egenhaufen.

Ebhaufen. Wegen Wegguge von bier wird im haufe bes Obermullers Soill am Ditermontag ben 1. April,

Radmittags 1 Uhr, vertauft: ein eferner zwei: fpanniger Bagen, All ein Drebpftug, 1

Rheinisches Central-Handels-Bureau Comptoir für Verkehr, Industrie & Candwirthschaft Mainz

Abtheilung IV .: für Amerifa. Ertheilung von Austunft uber Berichollene, Ermittlung von Schidfal, Bermogen und Guthaben Berftorbener, Tobesideine. Lifte aller feit 1875 in Amerita gestorbenen Deutschen.

Beidiafteprogramm gratis. RECENT OF PERSONAL PROPERTY OF 92 a g o 1 b.

Sochzeits Ginladung. Freunde und Befounte auf

Dienftag ben 3 Upril in bas Gafthaus jur Traube bier freundlichft ein. Gotthilf Gunther, Rothgerber, Sohn bes + . Ganther, Stabtpflegere,

und feine Braut : Chriftiane Freithaler, Tochter bes + Chr. Bifcoff, Tuchmachers.

RECENT REPORTED BY THE RECENT REPORTS OF THE RECENT Gin nener Beweis

für die wunderbare Seilkraft des Placinol.



bei Reuch ober blaner Suften, dronifder Beiferteit, Bers foleimung, Ratarrh, franten Bruftorganen, Lungen: , Sals. und Bruftentgundung ift ber pon boben, medicinifden Antoritaten geprafte und wegen feiner gang porzuglichen Birt-famteit auf's Angelegentlichfte empfohlene "Rheinische Maly Extract"

bas befte und ein vorzuglich linbernbes Mittel. Die enorme Rachfrage, felbit aus ben entfernteften Beltiheilen, und bie von allen Seiten eingebenben Zengnisse und Dantschreiben sind ber beste Beweis für dessen vorzügliche Seilkraft. Der Phenol ist in 1/2, 1/4 und 1/2 Flaschen à 75 &, M. 1 und M. 1. 50 zu haben bei Carl Pflomm in Ragolb. M. 1. 50 an haben bei

Ragolb.

Cavetenmusterkarte Sopfeneisen mit politier Stange,

mit neuen Deffins ift eingetroffen.

Kinderwagen in beliebter Große,

Seegrasböden und famtliches in Reiseartikeln empfiehlt gef. zu ben billigften Breifen

Fr. Deuble, Sattler und Tapegier, vis-à-vis ber Post

Das Henene

in Damentragen , Manichetten , feibenen Colliers in allen Farben, Rraufen, Gads tudern in Batift, Leine und Baumwolle, Tullbaubden, Tullfanchons, feibenen Fanchons, Rinberfitteln, Strumpfen, Soden, weißen und farbigen Unterroden, für Confirmanden paffenb, empfiehlt gu geneigter Abnahme

Chriftian Raaf. herrenhemten, weiß und farbig, Derrentragen und Gravatten empfiehlt in größter Ausmahl

ber Obige.

Ragold. Empfehlung.

Bei berannubenber Ofterzeit und Confirmation erlaube ich mir, einem verehrl Bublifum mein Lager in allen mit Stedbach vertauft Sorten Geiben- und Rilgfiten neuefter Ragon ju ben billigften Breifen, unter Bufiderung guter Baare, ju empfehlen. Chr. Fr. Bug, Dutmacher.

Ragold.

hasen und Eier empfiehlt

Carl Pflomm.

Magolb.

Schaufeln, ftahlerne, Spaten, Garteurechen, eiferne, Gartenhäule,

Sichuifig, befted Sabrifat, a S Mark empfiehlt in großer Auswahl ju ben

billigften Breifen Meinrich Müller.

Ragolb.

Die neuefte Capetenmulterkarte

aus ber Badhaus'ichen Gabrit in Seils bronn mit burchaus geschmachvollen Muftern ift jur geft. Benutjung aufgetegt. Auftrage gu Fabrifpreifen, Capegieren wird bestens beforgt. Großte Zusmahl von Rinder: magen, fowie auch einzelnen Grein Rorben bei

Gattler Braun.

Ginen neuen Charabank

ber Obige.

Ragolb. Empfehlung.

Beften Spiritus, befonbers fur bie Berren Schreinermeifter, Waigenbrannt= mein, Liqueure und feinen Safelfenf ac. empftehlt

fr. Stodinger.

Weißwaaren,

ale: Zaidentuder in baumm. und feinen, Berrenfragen in leinen und Papier, lettere ju 4 & bas Stud, Bembeinfage in baumm. und leinen, bas Renefte in DamensChemifetten und Manchetten, icone Musmahl in feibenen Chwalden, alle Sorten Rinbers, Dabdens unb Damen: fourge, Geiben= und Eufl Fancons, weiße und farbige herrenhemben, Schlipfe und Cravatten in großer Auswahl empfehle ich unter Buficherung billigfter

G. 20. 2 uh.

Mein Lager in

Glas & Porzellan

babe ich beftens fortiet und empfehle foldes, befonders auch Bierfluiden in altem und neuem Dag, Musfüllichlauche und Rorfen, fomie Strohfalben in allen Brogen, auch verpade ich jedes Quantum gu ficherem Weitertransport.

Der Obige.

Geeger.



Rathfelbem. Heber bie Ofterfeiertage identt gutes

Lowenwirth



Im Diterionntag und Montag identt

Saiterbach

Rrauenwirth Gadenbeimer.

Ragold. Capeten.

Bon einer renommirten Tapen-Rabrit habe ich bie Duftertarte fibernommen und empfegle ich folde fure Brubjahr in ben neueften Deffine und gn ben billigften fr. Stodinger.

Ragolb. Ginen bereits nach neuen

Karrenpilug

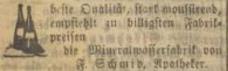
bot billig ju vertaufen Ber fieder. Mnd nummt einen fraftigen jungen Wenichen in bie Lehre auf ber Dice

ber Dbige Ragold

Gin Dienumnöden,

bas ben gewähnlichen Sonshaltungage-ichaiten vorfteben tann und auch Liebe au Rinbern bat, finbet bis Georgii eine

Louife Raifer. 50000





Ragolb. Rinderwagen gröffter Ringmabl empfiehlt Uhr Raaf; Strichfte.

Ther Howien

Tann noch abgeben einen Ballen ober particenmeife, Biel Jalobi, Saufer, ; Linbe.

Lebensversicherungsbank für Deutschand in Gotha. Begrundet 1827. Eröffnet am 1. Januar 1829. Stand Ende 1876.

Berfichert 48804 Berfonen mit 308,049,700 901. Davon 1876 nen eingetreten 3554 Perf. mit 28,810 400 ;; 73,900,000 ;; Bantfonds . 101,029,700

Dividende im Jahr 1877

Durchichnitt ber Dividende ber legten 10 3ahre .

Berficherungsantrage werben entgegengenommen und vermittelt burch ben

C. W. Wurst, Berm. Afmar in Nagold.

Norddeutscher Lloyd. Directe Deutsche Pofidampffchifffahrt

nach Newyork:

jeben Connabenb.

L. Gaj. 500 de 11. Gaj. 300 de

3mifchenbed 120 de

nach Baltimore: 11. April 25 April. Cajute 400 of Bwifdenbed 120 ch

nad New-Orleans: vom Ceptember bis Dai einmal monatlich. Caffire 630 of Zwijdenbed 150 de

36,8 Brogent.

Rabere Ausfunft ertheilt die Direction des Norddeutschen Loyd in Bremen, fowie beren alleiniger General-Agent fur Burttemberg Johs. Rominger in Stuttgart

und beffen Agenten

Gottlob Schmid in Nagold, John G. Roller in Altenstaig.

Altenftaig. Gine große Auswahl

Kinderwägele

bat ju verlaufen

Edittler, Gattler.

Für Magenleidende ift edinber's

Weiße Lebens-Ellens (ein "Diateticum", beffen Bertauf

bord Minifterialorrig, geftattet) bas einzigfte und untruglichite Sane. und Sulfemittel. Fl. 1 .M.

BurBenft & Suftenleibenbe

Tranben-Bruft-Bonig 1 &

Malzertractbruftzeltden 20.4

Gummi-Bruftbonbons 40 4 Gur ichwer gabnenbe Rinder

Schrader's electromotorifche Jahnhalsbunder at a

Schraber's Bufingenugenmittel 35 4.

Edraber's Salicyllaure Mundwaffer 70 Edunder's

Saliculfupre Bahnpulper 50 Roberts Streupulver für Rinber 35 d Apoth 3. Schraber, Feuerbach:

Stutigart. Rieberlage bei &, Rnobel, Magolb.



2000年 Stirre Stirre Pers 出出自由出 bettelle Maber lice gefab lange mon ausdrucklich ftrietes Deginalwerf-Richter & Lexingsborffa

Mlienftaig. Schr gutes, rob weißes Bettelgarn

per Pfund um 80 3 empfiehlt 3. f. Sinbennach.

Stollwerk'sche Brustbonbons

sind sowohl naturel genommeu als Abends und Morgens in heisser Milch oder Thee anfgelöst getrunken von vorzüglicher Wirkung gegen jedes Hals- und Brustleiden. In Originalpacketen à 50 Pfg. vorräthig in Nagold bei G. Schmid, in Wildberg bei C. W. F. Reichert.

Altenftaig. 100 Eir. ruffreie

Malskeime fest bem Berfanf aus

Scher, g. Lowen.

Ruppingen. Einen jahrigen



zarren ju verlaufen

Chriftoph Gwinner. Ragold

In Glas & Borgellan bin ich vollständig frijd fortitt, worauf ich namentlich bie Bo. Wirthe aufmert fam made

fr. Stodinger.



Bifeggelb bat gegen gefetliche

Sicherheit, auszuleiben. Bfleger Beimar.

Ragolb. Unterzeichneter bat ca. 15-20 Gir.

gen und Dehmd

in verlaufen.

Magolb.

Glace-Sandiguhe für Berren und Damen, in ichwars und

weiß find eingetroffen bei

Weißer Gyps à 20 Pf. Graner dto. à 15 Pf.

vorrathig bei

Mug. Reidert.

Ragolb. Den-Reerkauf

Unterzeichneter fest ungefahr 25 Gtr. gut eingebrachtes Beu bem Berfauf aus. Goufried Raufer, Souhmader.

Ragolb. in 's Bib Badeten, Bafdblan, Rieden-

maffer, Saarol und Einte empfiehlt

Wilbberg. Ginen kräftigen Jungen nimmt fofort in die Bebre'

DR. Schang, Magner. Stuttgart. Daag-Mann's Losgeichaft offerirt (Bieberverfaufer mit Rabatt.) Stuttg. fath. Rirchenbauluofe à 1 &

> Ragold. Fruchtbrauntwein

Onten verfauft bas Biter gu 50 of Bottlob Sched. Bader

Ragolb Konnemanden-Rocke

bat aus Muftrag gn perfaufen Chr. Saugman, Schneiber. Ginen orbentlichen Bebrling nimmt

Ragold. Hopfen,

iconen neuen, ungefahr 1 Gir, gibt ab von 20 Pfund an aufmaris

Wolffr Bal:

Den herren Geiftlichen empiehlen wir als paffenbes Confirmas tionsgeichent : Borte berglicher Ermabnung

au unfere Cobne & Tochter. Bum Andenten un die Confirmation und erfte Abenduchlofeier

pon Carl Ledler, Defan in Beilbrann.

Mit Bibmungsblatt. Efegant in ichwart geprägt Glangpapier brodirt. Breis

O. B. Baifer'ide Budhbig

Für Confirmanden empfehlen mir icon gebundene Gefangbucher, fowie auch

Dotes= (Bathen=) Briefe

G. 29. Baifer'ide Budbbig.

Spredinal.

Ragolb. Bie tommt es, baß ber Goafer, bie in ber Brade mit flee angelaeten Reder befabren barf und marum fiebt man feinen gelbiconen mebr, bie jum Goupe aufgeftellt fein follen? Bie lange werben fich bies bie Guterbe-figer noch gefallen laffen?

Grudt: Preife. Mitenffaig, ben 28. Mars 1877.

新生物 原	2	63 BZ	426	all a	SAKSAL	Me
Mener T	intel	Section.	333	11 -	10 58	10
Retnen	1957	17. IN		100 m	14 25	DINE
Saber	DEST.	55000	SHI	9 50	9.12	8.2
Werfte	10	500	6 400	11-	10 66	10 -
Bobnen	-	11.0	22	- m	10	三三
Weisen.		HERO!		-	13 -	
Roggen	NAME OF			12 -17	11 80	11 50
Biden	FEBRE.	3	1	-	10 -	
Grbfen !!	1	7	MOVS -	44	15	-
1				- 11740	DESCRIPTION OF STREET	-

Siegu eine Beilage, Renierpreffe fen bei für bas Furftamt Bilbberg fürs 3ahr gr. Stodinger. 1877 betreffenb.

Berantwortlicher Rebatteur: Ctein manbel in Ragolo. - Deud und Berlag ber B. W. Batfer'iden Buchbandlung in Ragolo.

Mro.

Gintheil bffentliche ; begirt in t 1) Dbei

> thalk (Fbb) bergi 2) Difti für g und

jür

3) Stat für & Brib 4) Der pron für g Dor

Ettm

bron

Dies

öffentlich b Den

Den ftalten gur gember 18' gemacht, be Weuer mehr Anjdaffung w. auch in gug noch n Hinbe in ben Ro Binn

porzulegen.

Den

Unter tirungerath fterial Umt lirung ber ! ber Husbeb merben bie anderung tärpflichtige porgefomm

Civil-Barfi

Refrutirung

Eintrag bie

Den

dugbant in Umiah & 50 ber Nejerve & 15,196 1 Die Mitglie

ein febr br bas Unglüc erlag gefter Der vor Ragold ver Samflag 2

Cal